

Erste Hilfe Feuerwehrdienst

Teil 20: Akute Rückenschmerzen

Akute Rückenschmerzen treten nach einer amerikanischen Erhebung im Lauf des Lebens bei etwa 84 Prozent aller Menschen auf. Häufig werden diese Schmerzen durch Heben und Wuchten schwerer Lasten verursacht. Akute Rückenschmerzen sind oft bewegungsabhängig und können zur völligen Unbeweglichkeit führen. Treten solche Schmerzen bei Feuerwehrangehörigen im Einsatz auf, kann dies zu gefährlichen Notfallsituationen führen. Die Rettung von Personen mit akuten Schmerzen stellt für alle Beteiligten eine hohe Belastung dar.

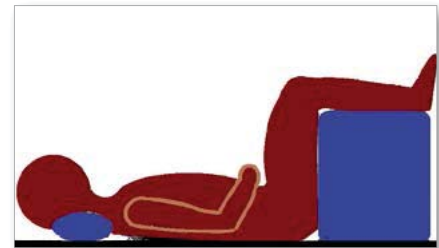
Ursachen

Häufigste Ursache akuter Rückenschmerzen sind Zerrungen oder Mikroverletzungen von Muskeln, Faszien, Gelenken und Knorpeln. Allerdings können auch schwerwiegende Ursachen zugrundeliegen, wie zum Beispiel Verletzungen von Wirbelkörpern und Bandscheibenvorfälle, die mit einer Kompression oder Verletzung des Rückenmarks oder von Nervenwurzeln einhergehen. Warnzeichen hierfür sind Funktionsausfälle im Versorgungsgebiet der betroffenen Nerven. Patienten, deren Rückenschmerzen

mit Sensibilitätsstörungen, Lähmungen sowie einem Kontrollverlust beim Wasserlassen und Stuhlgang einhergehen, müssen schnellstmöglich einer neurologischen, eventuell auch chirurgischen Behandlung zugeführt werden. Akute Rückenschmerzen treten meistens im Bereich der Lendenwirbelsäule auf. Auch Schmerzen im Bereich des Brustkorbs können manchmal orthopädische Ursachen haben, allerdings müssen dabei andere, gefährlichere Ursachen (Herzinfarkt, Lungenembolien, akute Blutgefäßerkrankungen etc.) ausgeschlossen werden.

Erste Hilfe

Maßnahmen zur Ersten Hilfe für Kameraden und Patienten mit akutem Rückenschmerz beinhalten zunächst die möglicherweise erforderliche Rettung aus dem Gefahrenbereich und eine kurze Untersuchung nach dem ABCDE-Schema unter besonderer Berücksichtigung von Nerven ausfällen (Sensibilitätsstörungen, Lähmungserscheinungen, Harnverhalt, unwillkürlicher Urinabgang, unwillkürlicher Stuhlabgang). Es muss eine kurze Evaluation der Schmerzursache zur Abgrenzung eines Wirbelsäulentraumas er-



Bei starken Schmerzen ist zur Lösung muskulärer Verspannungen eine bequeme Lage einzunehmen, zum Beispiel die Stufenlagerung

folgen. Rettung und Lagerung erfolgen schmerzgesteuert: Nach Möglichkeit erfolgt die Lagerung in der Position, in der der akute Schmerz am geringsten ist. Hilfreich kann eine stufenförmige Lagerung der Beine mit angezogenen Oberschenkeln und angewinkelten Unterschenkeln sein. Als Transportmittel empfehlen sich Spineboard, Schaufeltrage, Vakuummatratze und auch die Schleifkorbtrage. Vorsichtige Wärmezufuhr auf die betroffene Rückenpartie kann helfen, den Akutschmerz zu lindern.

Prävention

Allgemein im Vordergrund stehen allerdings Maßnahmen zur Prävention von Rückenschmerzen. Ein Sinn für die eige-



Manuelle Lastenhandhabung, Zwangshaltungen und Vibrationen gehören zu den Hauptursachen von Rückenbeschwerden. Präventives Verhalten darf auch bei Einsatz und Übung nicht fehlen

ne Belastbarkeit, das richtige Heben von Lasten sowie regelmäßiges Training von Rücken- und Bauchmuskulatur helfen zuverlässig, das Auftreten von akuten Rückenschmerzen zu minimieren. Allen berechtigten Ausnahmen zum Trotz sollten diese Maßnahmen fester Bestandteil im Übungs- und Einsatzbetrieb sein.

Dr. Andreas Häcker
Internist/Notfallmediziner, Landesfeuerwehrarzt;

Dr. Matthias Offerdinger,
Oberarzt Anästhesie und Feuerwehrarzt



Zusammenfassung

- Rückenschmerzen haben selten schwerwiegende Ursachen – Lähmungen, Sensibilitäts- und Funktionsausfälle geben Hinweise auf ernste Ursachen
- Auf eine Überwachung der Vitalfunktionen nach dem ABCDE-Schema ist zu achten
- Bei Rückenschmerzen im Oberkörperbereich müssen gefährliche Herz- und Gefäßerkrankungen ausgeschlossen werden
- Nichtmedizinische Ersthelfer können mit einer möglichst schmerzfreien Lagerung sowie der vorsichtigen Applikation von Wärme auf die betroffene Rückenpartie helfen

Weiterführende Informationen: Zum Beispiel DGUV-Information 208-033 „Belastungen für Rücken und Gelenke – was geht mich das an?“



Anzeigen

KOMPLETT-BUNDLE
FÜR 2 ARBEITSPLÄTZE

FUNK- UND LEITSTELLENTÉCHNIK • SERVICE
MOBILE KOMMUNIKATION • TETRA • DMR • BOS-FUNK

KTF Feuchter
Kommunikationstechnik
EIN UNTERNEHMEN DER **SELECTRIC** GRUPPE

SELECTRIC ORCA 17 BUNDLE
MEHRKANALIGE FUNKBESPRECHUNG

- EINSTIEG IN DIE FUNKSYSTEMTECHNIK MIT 2 ARBEITSPLÄTZEN
- KOMBINIERTÉ BEDienung VON ANALOG- UND DIGITALFUNK IN EINEM GERÄT
- INTERESSANT FÜR KLEINERE UND MITTLERE FEUERWEHREN
- SEHR GUTES PREIS-/LEISTUNGSVERHÄLTNIS

Alle Informationen zum Orca 17 Bundle gibt es online: www.selectric.de/orca17



KTF-Feuchter GmbH • Aidlinger Straße 31 • 71139 Ehningen • Telefon: 0 70 34 / 65 59-0 • info@ktf-feuchter.de • www.ktf-feuchter.de



Unsere Kunden sagen:
AISCO ist der Mercedes unter den Firetrainern!

Wir bauen

- Firetrainer: 12 verschiedene Typen
 - Füllstationen: 5 verschiedene Typen
 - Übungslöcher jeder Größe
- und vieles mehr.



Seit 25 Jahren!

Besuchen Sie uns unter

www.aisco-firetrainer.com

Tel. 0049-7665 94775-0